

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [17. 3. 1892]

Donnerstag.

Thatfachen: 1.) Frl. Herzfeld fagt mir, dafs die REVUE von Fried in jeder Beziehung ernst zu nehmen ift. 2.) Wegen Schwarzkopfs Empfehlung an Bonz müffen wir noch fprechen.

3.) Dem Bératon werde ich fo bald als möglich 10 fl fchicken.

4.) Wäre es nicht möglich, dafs ich Sonntag um 4 zu Ihnen komme, dafs auch Salten beftimmt kommt und dafs ich Euch etwas vorle<sup>fen</sup>fe<sup>v</sup>, was ich zum Druck verprochen habe, aber nicht gern ohne Euch fortſchicken möchte?, wenn nicht Sonntag, fo machen Sie einen anderen Vorſchlag.

Herzlichft

Loris.

Beiliegend, danke, Nietzfche.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Briefkarte mit aufgeprägtem Wappen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Datum ergänzt: »Mitte März 92« und nummeriert: »19«

▣ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 17.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Ferry Bératon, Alfred Hermann Fried, Marie Herzfeld, Friedrich Nietzsche, Felix Salten, Gustav Schwarzkopf

Werke: Der Tod des Tizian

Orte: Wien

Institutionen: Adolf Bonz & Comp., Allgemeine Theater-Revue für Bühne und Welt. Illustrierte Halbmonatsschrift

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [17. 3. 1892]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oew.ac.at/L00083.html> (Stand 11. Mai 2023)